

Bauhaus-Universität Weimar

Projektergebnis / Publikation
aus dem Projekt »Professional.Bauhaus«
an der Bauhaus-Universität Weimar

Förderkennzeichen: 16 OH 11026 / 16 OH 12006
Förderprogramm: »Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen«

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Konkurrenzanalyse Dokumentar- und Wissenschaftsfilm

Die deutschsprachigen Studienangebote der Disziplinen Film und Journalismus bieten bisher keinen akademischen Abschluss an, der speziell auf den Bereich des Dokumentar- und Wissenschaftsfilms zugeschnitten ist. Allerdings gibt es fachliche Überschneidungen des zu entwickelnden Studiengangs mit bereits existierenden Studienangeboten staatlicher und privater Bildungsträger. Die folgende Tabelle bietet einen Überblick über thematisch verwandte Angebote, die jedoch nur in Teilbereichen vergleichbar sind (so z.B. Abschluss Master, aber nicht weiterbildend/berufsbegleitend/Fernlehre - oder Dokumentarfilm, aber kein Wissenschaftsfilm). Eine weitere Tabelle versammelt Angebote, die von Organisationsstruktur und Preisgestaltung her als mögliche Konkurrenz betrachtet werden können, jedoch teils das akademische Niveau unterschreiten oder inhaltlich nicht vergleichbar spezialisiert sind.

Thematische Überschneidungen:

Institution	Studiengang	Inhalte	Dauer / Organisation	ECTS	Entgelte	Abschluss	Konkurrenz-einschätzung
Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF (ehem. HFF Potsdam)	Regie [Film], mögl. Studienschwerpunkt: Dokumentarfilm		6 Semester, davon 2 Sem. Vollzeit, 4 Sem. Teilzeit	120 LP	Semesterbeitrag Berlin-Brandenburg derz. 280 Euro	Master of Fine Arts	keine berufsbegleitende Weiterbildung, fehlender Wissenschaftsbezug
Filmakademie Baden-Württemberg	Film + Medien, mögliche Studienschwerpunkte: "Regie/ Dokumentarfilm" und "Fernsehjournalismus - Kultur, Bildung, Wissenschaft" (ehem. "Bildungs- und Wissenschaftsfilm")	künstlerischer Autoren-Dokumentarfilm, dokumentarisches Essay, journalistisch ausgerichtete Reportagen und Features. Recherche, Exposé, Treatment, Interview- und Gesprächsführung, Drehbuch, Texten, Regie, Dramaturgie, Kamera, Licht, Ton, Schnitt, Animation, Musik und Postproduktion	Vollstudium: 8 Sem., Projektstudium (Quereinstieg): 4 Semester		keine	Diplom (Kunsthochschule) Ziel: teamfähige Autor/innen und Regisseur/innen auszubilden	keine berufsbegleitende Weiterbildung
Hochschule Hannover	Fernsehjournalismus	u.a. Projektkonzeption, Dramaturgie, Stoffentwicklung, Visualisierung, Bildgestaltung, Wissenschaftsfilm, Geschichtsfilm	2 Jahre, Vollzeit, konsekutiv, 8 Module	120	Studiengebühren Land Niedersachsen derz. 500 E/Sem.	Master of Arts in TV-Journalismus	keine berufsbegleitende Weiterbildung, auf TV fokussiert
Zürcher Hochschule der Künste	Film	Profil in "Realisierung Dokumentarfilm" möglich	4 Semester Vollzeit, konsekutiv		ca. 1.250 Franken /Sem. f. Ausländ.; Aufnahmegebühr ca. 300 SFr	Master of Arts ZFH in Film	keine berufsbegleitende Weiterbildung, fehlender Wissenschaftsbezug
Ruhr-Universität Bochum	Film und audiovisuelle Medien	Geschichte, Theorie und Ästhetik der Kunst und des Films; Kulturelles Erbe, Archiv und Geschichte des Kinos; Soziologie, Ökonomie und Technologie des Films und der audiovisuellen Medien; Visuelle Kultur und Anthropologie des Bildes; Aktuelle Praktiken des Bildes; Theorie u. Geschichte der visuellen und akustischen Formen; Praxis der neuen Medien, Kultur des Bildes	4 Semester	120	derzeit keine	Master (joint degree; international)	befähigt nicht direkt zur Arbeit als Autor/in oder Regisseur/in; wissenschaftlich orientiert, nicht gestalterisch, keine berufsbegleitende Weiterbildung

TH Mittelhessen / Gießen	Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation	Verständlich schreiben: PR- und Werbetexte, technische u. journalistische Texte, Onlinetexte; Film-, Bild-, Tonbearbeitung (u.a. Sach- und Industriefilm), Autorensysteme, Datenbank- und Verwaltungssysteme; Mediengerecht gestalten: multimediale Präsentationen, Typografie, Webdesign, Video, Fotografie; Wissen managen: Kommunikationstheorie, Dokumentenmanagement, Dokumentationsbetriebslehre; Recht; Projektarbeiten; mit Bildern erklären: Infografiken, Piktogramme, Icons, Industriefotografie	4 Semester, Vollzeit (Teilzeit ist jedoch möglich, 1 fester Tag pro Woche Präsenz), konsekutiv		Semester-beitrag	Master	vermittelt Handwerkszeug, allerdings keine Stoffentwicklung für Autoren, nicht weiterbildend gedacht
TU Dortmund	Wissenschaftsjournalismus		BA: 8 Sem. konsekutiv: MA: 2 Sem.	BA: 240 MA: 60	keine	Bachelor / Master	nicht filmbezogen. Zulassung zum Master nur für Journalisten, nicht für Wissenschaftler

Linksammlung zur Tabelle "Thematische Überschneidungen":

Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF (ehem. HFF Potsdam): <http://www.hff-potsdam.de/de/filmuniversitaet.html>
Regie: <http://www.hff-potsdam.de/de/studium-bewerbung/master-studiengaenge/regie.html>

Filmakademie Ba-Wü: <http://www.filmakademie.de/startseite/>
Studienstruktur: <http://www.filmakademie.de/bewerbung-studium/allgemeine-informationen/struktur-des-studiums/>;
Dokumentarfilm: <http://www.filmakademie.de/bewerbung-studium/studiengang-film-medien/dokumentarfilm/>;
Fernsehjournalismus: <http://www.filmakademie.de/bewerbung-studium/studiengang-film-medien/fernsehjournalismus-kultur-bildung-wissenschaft/studium/>
Pressemitteilung zur Ablösung des vorhergehenden Studienangebots "Bildungs- und Wissenschaftsfilm" im Oktober 2012: http://www.filmakademie.de/de/aktuelles-veranstaltungen/presse/pressemitteilungen/pressemitteilungen-details/?tx_ttnews%5BbackPid%5D=10&tx_ttnews%5Btt_news%5D=532&cHash=24c70a27ed2ee04aedd0061855310220

HS Hannover / Fernsehjournalismus: <http://f3.hs-hannover.de/studium/master-studiengaenge/fernsehjournalismus/index.html>
Modulkatalog: http://f3.hs-hannover.de/fileadmin/media/doc/f3/Studium/Master_IK/mfj/Modulkatalog_MTV_26-11-08.pdf
Übersicht Studieninhalte/ECTS: http://f3.hs-hannover.de/fileadmin/media/doc/f3/Studium/Master_IK/mfj/PO_B3_MTV_25-11.pdf

Zürcher Hochschule der Künste: http://www.zhdk.ch/index.php?id=ma_film
Weiterbildung in "Bausteinen" möglich:
http://www.zhdk.ch/fileadmin/data_zhdk/weiterbildung/Allgemeine_Information/pdf/wb_flyer_allgemein_web.pdf; jedoch nicht filmspezifisch.

Ruhr-Universität Bochum: Institut für Medienwissenschaft <http://www.ruhr-uni-bochum.de/ifm/studium/studium.html>
Internationaler MA-Studiengang Film und audiovisuelle Medien (joint degree): <http://www.ruhr-uni-bochum.de/ifm/studium/master-film-av.html>
Flyer: <http://Weimar/Studiengangentwicklung/Konkurrenz/Bochum/flyerFUAM.pdf>
Modulhandbuch: http://www.ruhr-uni-bochum.de/ifm/_downloads/RUB-Modulhandbuch-Film-audiovisuelle-Medien_060212.pdf
Studienordnung: http://www.ruhr-uni-bochum.de/ifm/_downloads/Studienordnung%20filmundaudiovisuellemedien.pdf

TH Mittelhessen / Gießen: <http://www.thm.de/site/fb06-mni/studiengang-technische-redaktion-und-multimediale-dokumentation-master.html>
Flyer u. Webseite des Studiengangs Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation (TRMD):
http://www.thm.de/site/component/docman/doc_download/478-technische-redaktion-u-multimediale-dokumentation-trmd-master, <http://trmd.fh-giessen.de/>

TU Dortmund: Lehrstuhl Wissenschaftsjournalismus: <http://www.wissenschaftsjournalismus.org/lehrstuhl.html>
Institut für Journalistik: <http://www.journalistik-dortmund.de/start.html>
Wissenschaftsjournalismus Übersicht Studium: http://www.tu-dortmund.de/uni/studierende/studienangebot/kurzinfos/1fach/geist_kultur/fk15_wissjourn_bama/index.html
Bachelor Modulhandbuch: http://www.wissenschaftsjournalismus.org/fileadmin/content_wj/Modulhandbuch-BA-120207.pdf
Studienverlauf BA: http://www.wissenschaftsjournalismus.org/fileadmin/content_wj/Studienverlauf-Bachelor-Wijo-120124.pdf
Master Modulhandbuch: http://www.wissenschaftsjournalismus.org/fileadmin/content_wj/Modulhandbuch-MA-120208.pdf

Wissenschaftsjournalismus an der FU Berlin: <http://www.polsoz.fu-berlin.de/kommwiss/arbeitstellen/wissenskommunikation/zusatzstudiengangmaster>: "Der Zusatzstudiengang Wissenschaftsjournalismus am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Freien Universität Berlin wurde 2006 eingestellt. Er soll durch einen Master in Publizistik- und Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt Wissenschaftsjournalismus ersetzt werden. Dieser Masterstudiengang wird vermutlich nicht vor dem Wintersemester 2012/2013 eingerichtet werden können." (Stand Mai 2013)

Parallelen in Studienorganisation und Preisgestaltung:

Institution	Studiengang	Inhalte	Dauer / Organisation	ECTS	Entgelte	Abschluss	Konkurrenz-einschätzung
Internationale Filmschule Köln (ifs)	Masterclass Non-Fiction	Grundlagen von Primetime-Dokumentationen, u.a. Wissenschaft; Analyse von Sendern; Reenactments, VFX, Interviewtechnik, Musikdramaturgie, Aufnahme-/Schnitttechniken; Fallstudien	berufsbegleitend, 11 Wochenend-Modul e mit 32 Unterrichtstagen, 1 Kongressmodul 4 Tage		2.500 Euro		viele Präsenzstage, keine Online-Lehre
Filmhaus Köln, Babelsberg, Münchner Filmwerkstatt	Autorenwerkstatt Non-Fiction "Dok.lab"	Recherche, Stoffentwicklung, Treatment, Projektpräsentation, Teaser/ Kalkulation, Realisierungsplan, Finanzierungsplan/ Herstellungsplan Postproduktion, Montagekonzept, Rohschnitt/ Endfassung, Vermarktungsstrategien	6 WE über ca. 10 Monate		2.200 Euro	Zertifikat	theoretischer und gestalterischer Fokus nicht so stark ausgeprägt, bes. nicht für den Bereich Wissenschaft
Filmwerkstatt Münster	Masterschool Dokumentarfilm		3x siebentägige Workshops über 3 Monate		1.050 Euro		nicht Online-Lehre, projektorientiert, kein Wissenschaftsfokus
filmArche Berlin	Dokumentarfilm		8 Semester, 1 Tag/Woche Präsenz		70 Euro / Monat; 3.360 Euro für die 4 Jahre zus.	hauseigener Abschluss, nicht staatlich anerkannt; 3 Kurzfilme	selbstorganisiertes Sutüm; Präsenz, kein expliziter Fokus auf Wissenschaftsvermittlung oder gestalterische Theorie
Hochschule der Künste Bern	Dokumentarfilm	Positionen im Dokumentarfilm, Filmanalyse, Masterclasses, Dossier verfassen, filmtechnischer u. organisatorischer Produktionsprozess, Auswertung	berufsbegleitend, 2 Semester, 14 Tage Kontaktstudium		4.950 CHF, 150 CHF Anmelde-gebühr	CAS (Certificate of Advanced Studies)	ist mit berufsbegleitend und nur teilweise Präsenz ähnlich organisiert, aber nicht so umfassend konzipiert, kein Wissenschaftsbezug.
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Online Radio	Medientheorie u.-geschichte, multimediale Produktionspraxis, Prozessmanagement, Recherche, Interviewtechniken, Analyse von web-Plattformen, Geschäftsmodelle, crossmediale Redaktionsprozesse, Medienethik u.-pädagogik, Erzählstrategien, Vermittlungsformen, dramaturgische u. technische Standards, Zielgruppenanalyse, Online-Marketing, Interaktivität, visuelle Gestaltung	berufsbegleitend, 4 Semester, E-Learning-Studiengang!, mit Präsenzphasen (20%); workload 20 h/Woche	60 LP	1.750 Euro / Semester	Master; auch: Zertifikatstudium (3 Sem., Zert. "Online Radio"), modulare Weiterbildung	Verknüpfung Theorie und Praxis erfolgt. Organisatorisch ähnlich mit Teilzeit und Online-Lehre. Kein Film!

DEKRA Hochschule Berlin	Fernsehen und Film Spezialisierung u.a. auf Regie oder Drehbuch möglich	Filmtheorie und Gestaltungsmittel, Dramaturgiegeschichte, Recherche und Stoffentwicklung, Drehbuchschreiben, Regie: Filmgestaltung, Bildliche Darstellung und Montage, Umsetzung von Drehbüchern. Drehbuch: Filmdramaturgie, Verwertung von Drehbüchern, Schreiben für serielle und nonfiktionale Formate	6 Semester		23.800 Euro (700 Euro/ Monat x 34)	Bachelor	kein Schwerpunkt auf Wissenschaft. Zielgruppe Erststudium, nicht Weiterbildung, nicht berufsbegleitend
SAE Institute Bochum	Professional Media Creation	Projektplanung, Narration, Projektvermarktung und Bewerbung, Vertragsrecht, Kommunikation, Projekt- und Eventmanagement, Audio, Video, Multimedia, Licht, Psychologie der Wahrnehmung, Gestaltungstheoretische Grundlagen, Künstlerischer Umgang mit Echtzeitssystemen, Analyse, Geschichte	24 Monate, 75 - 90 Seminarstunden / Semester, Wochenend-Blocks minare Präsenz. Wahlpflichtfächer auch an einer anderen deutschen SAE oder an der Folkwang Universität der Künste.	120		Master of Arts „Professional Media Creation“	gewisse Flexibilität in der Studienorganisation, aber viel Präsenz. Kein Fokus auf Wissenschaft, nicht nur Film als Medium. Eher produktionsorientiert als auf Regie oder Autorschaft konzentriert
SAE Institute					4.740 Euro / Semester	Bachelor	
FH Köln	Web Science	Architekturen u. Konzepte des Web, Strategie u. Marketing, Design, Rechts- und Sicherheitsfragen; Projektmanagement, Führung, Beratung, Analyse, Koordination von Web-Anwendungssystemen, Konzeption von Web-Systemarchitekturen, Qualitätssicherung	5 Semester, berufsbegleitend, Blended Learning: 2x/Woche online, 2 WE/Sem. Präsenz; englischsprachig	120	1.400 Euro / Semester	Master of Science	spricht Informatiker, Designer, BWLer, Juristen, Sozial- oder Geisteswissenschaftler an. Qualifizierung zur Führungsperson. Blended Learning. Mehr Web als Film, Fokus Management
FH Köln	Social Media ManagerIn	Social Media Grundlagen, Web monitoring, Online Communication u. Reputation, Social Media Marketing, Strategien u. Trends, Social Media Recht	Kurs. 9 Präsenztage an WE über 5 Monate, Elearning-Elemente	10	1.340 Euro	Zertifikat Social Media Manager/ Social Media Managerin	nicht speziell auf Film ausgerichtet, kein Wissenschaftsbezüg. Blended Learning
Journalistenakademie München	"Audio- und Videoproduktion" sowie "Journalismus crossmedial"		berufsbegleitend, über 9 Monate 9 Module, Blended Learning: Präsenzphasen am WE (180h) sowie Elearning (100-160h)		3.500 Euro	Zertifikat der Journalistenakademie; Weiterbildungsschein der DJU (Deutsche Journalisten-Union)	auf Journalisten fokussiert, kein Wissenschaftsschwerpunkt. Organisatorisch: weiterbildend und Blended Learning, aber mehr Präsenz
mibeg-Institut Medien Köln	postgraduelle Weiterbildung "Online-Journalismus" oder "Wissenschaftsredaktion"	wesentliche journalistische Darstellungsformen, aktuelle Trends und Technologien in den Online-Medien, Bearbeitung und Umsetzung wissenschaftlicher Themenbereiche	WissRed.: berufsbegleitend an 6 WE Frei/Sa		2.450 Euro	Zertifikat „Wissenschaftsredaktion“ bzw. „Online-Journalismus“ des mibeg-Instituts Medien	nicht filmspezifisch, aber im Online-Journalismus crossmedial

Filmakademie Kelle (Berlin)	"Grundstudium" Film / Regie (Ausbildung)	Grundlagen	10 Monate, 56 Termine, 300 Unterrichtsstunden á 45 min		4.200 Euro; zuzügl. Produktions-kosten Abschluss-film		keine Spezialisierung Doku/WissFilm, kein akademisches Niveau
Donau-Universität Krems	Bildwissenschaft (MA)	Semesterschwerpunkte: Visuelle Kompetenzen, Digitales Sammlungsmanagement, Exhibition Development, Fotografie	5 Semester, berufsbegleitend, 3 Wochen Präsenz/Semester	120	10850 Euro (Gesamtpreis)	Masterabschluss oder Zertifikat "Akademischer Experte" (Certified Program)	Verdeutlicht den Bedarf an Gestaltungskompetenzen im Ausstellungs- und Museumssektor, berufsbegleitendes Studium in den Geisteswissenschaften

Linksammlung zur Tabelle "Parallelen in Studienorganisation und Preisgestaltung":

Internationale Filmschule Köln (ifs): <http://www.filmschule.de/Seiten/home.aspx>

Masterclass Non-Fiction: <http://www.filmschule.de/Seiten/wtb-mcnofi-prg.aspx>

Das Autorenprogramm als Weiterbildung im Bereich Drehbuch ist ausgelaufen und wird ersetzt durch den Masterstudiengang "Serial Storytelling".

Filmhaus Köln, Babelsberg, Münchener Filmwerkstatt:

Autorenwerkstatt Non-Fiction "Dok.lab": <http://www.filmhauskoeln.de/lehrgaenge/dok-lab/>

Filmwerkstatt Münster: <http://www.muenster.org/filmwerkstatt/filmwerkstatt-muenster.html>

Masterschool Dokumentarfilm: <http://www.muenster.org/filmwerkstatt/seminare/dokumentarfilm/vorankundigung-masterschool-dokumentarfilm-1.html>

bzw. <http://www.masterschool-dokumentarfilm.de/WELCOME.html>

filmArche Berlin: <http://www.filmarche.de/verein>, ist eine selbstorganisierte Filmschule, bisher keine staatlich anerkannten Abschlüsse, die Anerkennung wird jedoch, zunächst für einen Bachelor, angestrebt. Studium: <http://www.filmarche.de/studium>

Dokumentarfilm: <http://www.filmarche.de/studium/studium/dokumentarfilmregie/>,

Curriculum: http://www.filmarche.de/assets/184/curriculum_doku_regie.pdf, über 8 Semester ca. 25 Wochenstunden inklusive Hausaufgabenaufwand.

Hochschule der Künste Bern (FH): <http://www.hkb.bfh.ch/de/weiterbildung/>

Zertifikat Dokumentarfilm: <http://www.hkb.bfh.ch/de/weiterbildung/dokumentarfilm/>

bzw. http://www.hkb.bfh.ch/fileadmin/PDFs/Verwaltung/Weiterbildung/CAS_Dokumentarfilm/120116_CAS_Dokumentarfilm_GzD_.pdf

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg: <http://www.studienangebot.uni-halle.de/de/www/detail/?id=261&> bzw. <http://www.onlineradiomaster.de/>

Studieninhalte: <http://www.onlineradiomaster.de/studium/studieninhalt>

und http://www.onlineradiomaster.de/images/stories/presse/Studieninhalte_2013.pdf

Modulhandbuch: file:///D:/Weimar/Studiengangentwicklung/Konkurrenz/Halle%20Radio/or_modulhandbuch_2013.pdf

DEKRA Hochschule Berlin: <http://dehra-hochschule-berlin.de/>

Fernsehen und Film: <http://dehra-hochschule-berlin.de/studium/fernsehen-und-film/>

Studienverlaufsplan und Übersicht: http://dehra-hochschule-berlin.de/fileadmin/user_upload/studium/Studienverlaufsplaene_Ordnungen/Studienverlaufplan_BA_FF_12_2013.pdf

SAE Institute Creative Media Education: <http://www.sae.edu/de/home/>, SAE-Broschüre: http://www.sae.edu/media/www/pdf/10999_SAE_Broschuer.pdf, Kurzinfo http://www.sae.edu/media/Leipzig/pdf/32971_Sofort_Info.pdf

Master Professional Media Creation: http://berlin.sae.edu/de/course/10771/Master_of_Arts_in_Professional_Media_Creation

Bachelor Digital Film & VFX: http://bochum.sae.edu/de/course/843/Digital_Film_and_VFX_Bachelor_Program*

Bachelor Cross-Media Production & Publishing: http://bochum.sae.edu/de/course/7023/Cross-Media_Production_and_Publishing_Program*

Kurzkurse in Videoproduction, Webproduction, Animation: http://www.sae.edu/media/www/pdf/11001_SAE_Kurzkurse.pdf (2/4 Monate 8/16x4h, 450/840 Euro, Zertifikat)

FH Köln: Weiterbildungsformate http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/weiterbildungsformate_2069.php bzw. http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/zaqww_5915.php

Web Science Master: http://www.fh-koeln.de/studium/web-science-master_3903.php

Vgl. auch Master in Library and Information Science: http://www.fh-koeln.de/studium/bibliotheks--und-informationswissenschafts-master_3202.php. Der Studiengang kann auch über modulare Zertifikate studiert werden: http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/malis-module_9035.php, wobei ein Modul 250 bis 350 Euro kostet, 6 Module pro Semester sind vorgesehen.

Zertifikat Social Media Manager/in: http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/social-media-managerin_2282.php

Journalistenakademie München: <http://www.journalistenakademie.de/index.php>

berufsbegleitend Audio- und Videoproduktion: <http://www.journalistenakademie.de/index.php?p=135>

berufsbegleitend Journalismus crossmedial: <http://www.journalistenakademie.de/index.php?p=5>

sonstige Weiterbildungsangebote: Vollzeit <http://www.journalistenakademie.de/index.php?p=2> und

kurze Kurse <http://www.journalistenakademie.de/index.php?p=8>

mibeg-Institut Medien Köln: <http://www.mibeg.de/medien/startseite/>, Online-Journalismus: <http://www.mibeg.de/medien/online-journalismus/>, Wissenschaftsredaktion: <http://www.mibeg.de/medien/wissenschaftsredaktion/>. Es wird in Vollzeit über 4 Monate auch eine Weiterbildung zur Fachredakteur/in bzw. Wissenschaftsredakteur/in angeboten: <http://www.mibeg.de/medien/fachredakteur-wissenschaftsredakteur/>.

Filmakademie Kelle: <http://www.filmakademie-kelle.de/>; Grundstudium Film: <http://www.filmakademie-kelle.de/grundlagenstudium-film>. Es werden auch einzelne Seminare angeboten, die als weiterbildend betrachtet werden können, z.B. Drehbuchkurs Kurzfilm: <http://www.filmakademie-kelle.de/seminare/drehbuchkurs-kurzfilm> (6x2 Tage á 5h15, Frei/Sa, 440 Euro). Innerhalb des Bereichs TV/Neue Medien wäre höchstens die Weiterbildung zur Producer/in interessant, allerdings ist sie spezialisiert auf den Fiction/Entertainment-Bereich und streift nur

Dokutainment (berufsbegleitend, 12 Seminareinheiten innerhalb eines Jahres, <http://www.mibeg.de/medien/producerin-fiction-und-entertainment-berufsbegleitend>).

Bedarf

Dieser Abschnitt dokumentiert eine Auswahl an Weiterbildungsangeboten, die auf einen wachsenden Bedarf an Qualifizierungsmöglichkeiten im Themenbereich Wissensvermittlung im Film bzw. Wissenschaftsvermittlung hindeuten:

Das **Munich Center for Technology in Society, TU München**, bietet einen MA "Science and Technology in Technologized Societies (STTS)" an: <http://www.mcts.tum.de/stts/> (4 Sem., Vollzeit). Er richtet sich an Hochschulabsolventen der Soziologie, Geschichte, Philosophie, Politikwissenschaft, Kommunikations-/Medienwissenschaft, Mathematik, Informatik, Natur- und Technikwissenschaften, Psychologie und Architektur. Das Studium befasst sich interdisziplinär mit den Wechselwirkungen von Technik und Gesellschaft, also Wissenschafts- und Techniksoziologie, -philosophie und -geschichte. Die Absolventen sollen u.ä. im Bereich der Wissenschaftskommunikation sowohl akademisch grundständig als auch berufsfeldorientiert ausgebildet sein.

Institut für Wissenschaft in Film und Fernsehen e.V. (neu gegründetes Institut mit Unterstützung des Stifterverbands der Wissenschaft): www.wissen-schafft-filme.de

Das Nationale Institut für Wissenschaftskommunikation (Nawik): www.nawik.de, <http://www.nawik.de/kurse/> z.B. Videoseminare (<http://www.nawik.de/kurse/verstandlich-einfach-klar-wissenschaftskommunikation/>, 1-4 Tage) oder Schreib- und Präsentationsseminare (<http://www.nawik.de/2013/12/verstaendlich-kommunizieren-im-jahr-2014/>, zweitägig, 280/360 Euro pro Tag). Auch Inhouse-Angebote.

Die **Agentur für Wissenschaftskommunikation**, Dr. Ludwig Kürten, bietet öffentlichen Institutionen maßgeschneiderte **Inhouse-Seminare** für Mitarbeiter/innenteams an: <http://www.ludwigkuerten.de/drseminare2.html>. Der Anspruch ist es, in diesen praxisorientierten Seminaren Wissenschaftler/innen zu befähigen, "fachlich anspruchsvolle Themen aus Wissenschaft, Forschung und Technologie wirkungsvoll zu kommunizieren".

Die **Medientraining für Wissenschaftler** GbR Berlin, <http://www.medientraining-fuer-wissenschaftler.de/index.php/de/>, vermittelt ihre Erfahrungen ebenfalls Inhouse. Sie bietet auch **individuelles Coaching** für Medienkontakte an (halber Tag ca. 500-600 Euro, i.d.R. von Institutionen für repräsentative Figuren bezahlt). Ein Schwerpunkt ist dabei Fernsehen. Eine Ausbildung zum Filmautor erfolgt allerdings nicht.

Die Weiterbildung der **FH Köln**: http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/weiterbildungsformate_2069.php bietet u.a. ein Seminar (2 Tage, Präsenz) zu Mobile Video an: http://www.fh-koeln.de/weiterbildung/mobile-video_11161.php (Kosten: 497 Euro; Inhalt: Grundlagen der Videografie, techn. Grundlagen, verschiedene Video-Formate, praktische Übungen, Video-Kanäle und Optimierung).

TIDE Akademie, Hamburgs Communitysender und Ausbildungskanal: <http://www.tidenet.de/akademie>. Modulare Kurse und Zertifikate im Abendkurs (Präsenz), Zertifikaterwerb gestreckt über ein Jahr möglich (10 Module á 4h = 1 Zertifikat; Kosten "Universaljournalist" 585 Euro, "TV-Pro" 450): <http://www.tidenet.de/akademie/kurse/zertifikate> bzw. <http://www.tidenet.de/akademie/kurse/modulare-kurse>.

Weiterbildungsangebote von Vereinen/gGmbHs zur **Förderung des Films**:
Münchner Filmwerkstatt e.V.: www.muenchner-filmwerkstatt.de, Filmhaus Köln gGmbH: [http://www.filmhauskoeln.de/](http://www.filmhauskoeln.de), Filmhaus Babelsberg gGmbH: www.filmhausbabelsberg.de
Lehrgänge: <http://www.filmhauskoeln.de/lehrgaenge/>
Seminare: <http://www.filmseminare.de/koeln/termine>, u.a.
Storytelling für Doku und TV-Journalismus: <http://www.filmseminare.de/storytelling> (2 Tage, 240 Euro) oder
Workshop non-fiktionale Stoffentwicklung: <http://www.filmseminare.de/entwicklung-non-fiction> (2 Tage, 360 Euro)

Das **Werkleitz-Zentrum für Medienkunst** (e.V.; <http://werkleitz.de/ueber-uns.html>; bietet die Professional Media Master Class (PMMC) an; für 2014 mit dem Schwerpunkt Weiterbildung im Bereich Dokumentarfilm: <http://pmmc.werkleitz.de/programm/index1.html>. " Die PMMC ist keine akademische Ausbildung, sondern eine praxisorientierte Weiterbildung bei Meistern ihres Faches. Sie soll helfen, die Lücke zwischen den zahlreichen Medienstudiengängen Mitteldeutschlands und den praktischen Anforderungen der Medienbranche zu schließen."

Masterschool Dokumentarfilm von Horst Herz: <http://www.masterschool-dokumentarfilm.de/WELCOME.html>
Projektcoaching: <http://www.masterschool-dokumentarfilm.de/PROJEKTCOACHING.html> (2-3 Tage, teils gefördert u. desw. kostenlos)

Die **Filmwerkstatt Münster** bietet neben der Masterschool mit Horst Herz (s.o.) Seminare an: http://www.muenster.org/filmwerkstatt/seminar_e/, z.B. zu Dokumentarfilmkamera (2 Tage, 220 Euro) oder das Netzwerk Dokumentarfilm.

Die **filmArche Berlin**, <http://www.filmarche.de/verein>, ist eine selbstorganisierte Filmschule. Sie bietet Wochenendworkshops an: <http://www.filmarche.de/veranstaltungen/workshops> (80/ 120 Euro).